

Orgelherbst 2018

«Orgel und Tanz»

29. September, 19.15 h

Pater Saju George SJ

Dr. Saju George SJ, geboren 1965 in Kerala, Indien, trat bereits 1985 in den Orden der Jesuiten in Kalkutta ein. Er verfügt über einen Bachelor-Abschluss in Theologie, in Philosophie und in Politikwissenschaften sowie über einen Masterabschluss in klassischem indischen Tanz und indischer Musik. Thema seiner Doktorarbeit ist eine philosophische Betrachtung über den klassischen indischen Tanz.

Inspiziert durch die Arbeit von Mutter Theresa setzt sich Saju George speziell für diejenigen Menschen ein, die am Rand der indischen Gesellschaft leben. Er unterrichtet sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche im Hinblick auf einen anerkannten Berufsabschluss in allgemeinbildenden Schulfächern und in Tanz. Saju George ist Initiant und Direktor des Kunstzentrums Kalahrdaya (Herz der Kunst), Ausbildungsstätte für Kunst und Tanzausbildung in Kalkutta.



Maja Bösch

Maja Bösch (*1978) wuchs in Lichtensteig auf. Nach ihrer Ausbildung als Primarlehrerin war sie während mehreren Jahren in Chur als Organistin (Kathedrale Chur) und Chorleiterin (Ensemble Gaudete und Kirchenchor Trimmis) tätig. Während dieser Zeit studierte sie Orgel (Lehrdiplom) und Chorleitung in Luzern (Kirchenmusikhochschule). Maja Bösch vervollständigte ihre Studien am Konservatorium in Lausanne (Kei Koito) und schloss 2010 das Konzertdiplom ab. 2006 veröffentlichte sie den ersten Band der 12 Orgeltänze, danach folgte 2013 der 2. Band, 2014 die Psalmvertonungen (für Chor und Orgel), 2016 «Du rüefsch üs bim Name» (Texte Bruno Dörig) und 2017 der dritte Band mit moderneren Orgeltänzen.



Mit der Geburt des ersten ihrer drei Mädchen folgte die Rückkehr nach St.Gallen. Zurzeit ist sie Hauptorganistin der Kirchen St.Maria Neudorf und Rotmonten St.Gallen. Neben Orgeldiensten in der Pfarrei bietet sie verschiedene Chorprojekte an und leitet das Kantorenensemble. Maja Bösch ist musikalische Leiterin des Vereins «Freunde der Orgel» St.Maria Neudorf. Ausserdem gibt sie jährlich mehrere Orgelkonzerte.